

## Gemeinderatssitzung 29. August 2012

### 01. Tagesordnungspunkt

#### **Grundsicherung für den Neubau Feuerwehrhaus – Ankauf der Gp. 1536 KG Völs**

Nach intensiven Verhandlungen konnte nunmehr mit Frau Aloisia Pöll, Eigentümerin der Gp.1536 KG Völs, über die Kaufmodalitäten ihres Grundstückes eine Lösung gefunden werden. Die Grundfläche hat ein Ausmaß von 3.124 m<sup>2</sup> und beträgt der Kaufpreis € 700.000,00. Die Mitglieder des Sonderbauausschusses Neubau Feuerwehrhaus haben sich in ihrer Sitzung vom 2.8.2012 einstimmig für den Grundankauf ausgesprochen und liegt der Kaufvertrag im Gemeinderatsakt auf.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass dem vorliegenden Kaufvertrag für die Gp. 1536 KG. Völs, mit Frau Aloisia Pöll, Kaufpreis € 700.000,00, die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig.**

---

### 02. Tagesordnungspunkt

#### **Grundsicherung für den Neubau Feuerwehrhaus – Ankauf Teilfläche 1 der Gp. 1535 KG Völs**

Die Grundfläche von Frau Aloisia Pöll im Ausmaß von 3.124 m<sup>2</sup> reicht für den Bau des neuen Katastrophenschutzzentrum / Feuerwehrhaus Neu nicht aus. Deshalb wurden mit Herrn Herbert Rangger, Eigentümer der westlichen Nachbarparzelle, Verhandlungen aufgenommen und erklärt er sich bereit, die benötigten 1.000 m<sup>2</sup> Grundfläche um den Preis von € 245.000,00 an die Marktgemeinde Völs zu verkaufen. Die Mitglieder des Sonderbauausschusses Neubau Feuerwehrhaus haben sich in ihrer Sitzung vom 2.8.2012 einstimmig für den Grundankauf ausgesprochen und liegt der Kaufvertrag im Gemeinderatsakt auf.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass dem Kaufvertrag mit Herrn Rangger Herbert für die Teilfläche 1 aus der Gp. 1535 KG. Völs, zum Kaufpreis von € 245.000,00 die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig.**

---

### 03. Tagesordnungspunkt

#### **Vergabemöglichkeiten nach BVergG 2006 – Neubau Feuerwehrhaus**

Im Bundesvergabegesetz 2006 ist die Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen geregelt und müssen sich auch Gemeinden bei Ausschreibungen an diese gesetzlichen Vorgaben halten. Die Mitglieder des Sonderbauausschusses Neubau Feuerwehrhaus haben sich in ihrer Sitzung vom 21.3.2012 einstimmig für das „Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung“ in Form eines Totalunternehmers ausgesprochen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man für den Neubau des Feuerwehrhauses als Vergabeverfahren das „Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung“ in Form eines Totalunternehmers wählt bzw. dafür die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig.**

---

#### **04. Tagesordnungspunkt**

##### **Entnahme Rücklage für Grundankauf Neubau Feuerwehrhaus**

Nunmehr wurden die Grundstücke für die Errichtung des Katastrophenschutzentrums / Feuerwehrhaus Neu gesichert und belaufen sich die Gesamtkosten auf voraussichtlich € 945.000,00 zuzüglich Nebenkosten. Budgetär wurde für den Ankauf im Gemeindehaushalt 2012 ein Betrag von € 1.400.000,00 aufgenommen und über den Teilbetrag von € 1.080.000,00 im Rahmen der Rücklage für Grundankäufe vorgesorgt. Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten haben sich in ihrer Sitzung vom 7.8.2012 einstimmig für die Entnahme der anfallenden Erwerbskosten aus der Rücklage für Grundankäufe ausgesprochen sowie einen eventuellen Überhang für Vorbereitungs- und Planungskosten zu verwenden.

Der **Obmann des Finanzausschusses** stellt den **Antrag**, dass die Rücklage für den Grundankauf Neubau Feuerwehrhaus aufgelöst wird und dass die Gelder „flexibel“ – für ev. weitere Gebühren, Planungskosten usw. – verwendet werden können. **Einstimmig.**

---

#### **05. Tagesordnungspunkt**

##### **Neuveranlagung der „Rücklage für Großprojekte“**

Rücklagenveranlagungen orientieren sich am 3-MONATS-EURIBOR und war eine Bindung des Kapitals war bisher nicht möglich, da nicht abgeschätzt werden konnte, wann die Gelder für die Errichtung des neuen Feuerwehrhauses benötigt werden. Nach erfolgter Grundsicherung kann eine Bindung der Rücklage bis 31. März 2013 eingegangen werden und sprechen sich die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten – nach Einholung verschiedener Angebote – in ihrer Sitzung vom 7.8.2012 einstimmig für die Neuveranlagung bei der Tiroler Sparkasse als Bestbieter aus.

Der **Obmann des Finanzausschusses** stellt den **Antrag**, dass der Neuveranlagung der „Rücklage für Großprojekte“ bei der Tiroler Sparkasse mit Bindung bis 31.3.2013 nachträglich zugestimmt wird. **Einstimmig.**

---

#### **06. Tagesordnungspunkt**

## **Wasser-und Kanalgebühren – Keine Erhöhung**

Ein Vergleich mit einigen Umlandgemeinden zeigt, dass die Marktgemeinde Völs bei den Wasser- und Kanalgebühren im guten Mittelfeld liegt. Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten haben sich in ihrer Sitzung vom 7.8.2012 einstimmig gegen eine Gebührenerhöhung im Jahr 2013 ausgesprochen.

**Bürgermeister:** Der Bürgermeister gibt den Auftrag, die Gebühren zu überprüfen. Wir müssen heute nichts beschließen, das gilt nur als Bericht.

---

## **07. Tagesordnungspunkt**

### **Tagesbetreuung – Änderung des Betreuungsbeitrages**

Mit Verordnung der Marktgemeinde Völs vom 2.10.2006 wurde für die Betreuung von Schülern/innen im Freizeitbereich des Betreuungsteiles der Volksschule Völs ein Betreuungsbeitrag festgelegt. Nunmehr gibt es vom Land Tirol die Vorgabe, dass die Betreuungsbeiträge ab dem Schuljahr 2012/2013 den Betrag von € 35,00 pro Monat nicht übersteigen dürfen. Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten haben in ihrer Sitzung vom 7.8.2012 darüber beraten und sich einstimmig dafür ausgesprochen, den Elternbeitrag für das Schuljahr 2012/2013 ohne Tagesstaffelung mit € 35,00 pro Monat festzusetzen.

Der **Obmann des Finanzausschusses** stellt den **Antrag**, den Elternbeitrag für die schulische Tagesbetreuung ab dem Schuljahr 2012/2013 bis auf weiteres mit € 35,00/Monat, ohne Tagesstaffelung, festzusetzen. Ab dem 2. Kind und für jedes weitere Kind wird wie bisher eine Ermäßigung von 30 % gewährt. **Einstimmig.**

---

## **08. Tagesordnungspunkt**

### **Volksschule – Umbauarbeiten für die Tagesbetreuung (Kostenvorschau)**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 31.5.2012 einstimmig die Freigabe von € 110.000,00 netto für Umbaumaßnahmen der schulischen Tagesbetreuung in der Volksschule Völs beschlossen. Nunmehr hat sich herausgestellt, dass aufgrund der baulichen Gegebenheiten im Bestand (erschwerte Abbruchbedingungen) und Mehrkosten bei der Einrichtung, sich die Umbaukosten um ca. € 30.000,00 brutto erhöhen werden. Die Mitglieder des Ausschusses für Raumordnung, Bauangelegenheiten und Kommunalbauten haben sich in ihrer Sitzung vom 8. August 2012 einstimmig für die Genehmigung der Überschreitung ausgesprochen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die vorgetragenen Mehrkosten – wie vorgetragen ca. € 30.000,00 brutto – zur Kenntnis genommen werden. Die Bedeckung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. **Einstimmig.**

---

## 09. Tagesordnungspunkt

### Förderung Erschließungsbeitrag

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Völs hat in seiner Sitzung vom 22.9.1995 einstimmig beschlossen „wohnbaugeförderten Bauwerbern oder Käufern von wohnbaugeförderten Eigentumswohnungen“ unter bestimmten Voraussetzungen über Ansuchen eine Förderung von 2/5 des vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages zu gewähren. Eine Nachfrage beim Amt der Tiroler Landesregierung hat ergeben, dass die Gewährung dieser Förderung negative Auswirkungen auf die Zuerkennung von Bedarfszuweisen haben könnte. Überdies haben sich die Voraussetzungen seit dem Jahre 1995 stark geändert. Die Mitglieder des Ausschusses für Raumordnung, Bauangelegenheiten und Kommunalbauten haben sich in ihrer Sitzung vom 8. August 2012 einstimmig für eine Abschaffung der Förderung des Erschließungsbeitrages mit 31.12.2012 ausgesprochen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Förderung des Erschließungsbeitrages mit 31.12.2012 eingestellt wird. Für alle Bescheide, die bis 31.12.2012 ausgestellt werden, gibt es die Förderung noch. **Einstimmig.**

---

## 10. Tagesordnungspunkt

### Generalsanierung Völser Badl

Es wurden bereits die Vergabe von drei Hauptgewerken (Baumeister, Bäderbau, Bädertechnik) und die Ausschreibung der Ausbaugewerke vorgenommen. Ebenso haben die Arbeitsvorbereitungen begonnen und ist als Sanierungsbeginn der 3.9.2012 vorgesehen. Aufgrund der gewerberechtlichen Überprüfung ergeben sich Zusatzkosten in Höhe von € 100.000,00 und belaufen sich die Gesamtkosten für 2012/2013 somit auf ca. € 1.735.000,00. Die Mitglieder des Ausschusses für Raumordnung, Bauangelegenheiten und Kommunalbauten haben sich in ihrer Sitzung vom 8. August 2012 einstimmig für die Freigabe der Zusatzkosten ausgesprochen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die vorgetragenen Zusatzkosten zur Kenntnis genommen werden. **Einstimmig.**

---

## 11. Tagesordnungspunkt

### Nominierung Ersatzmitglieder Sonderbauausschuss Neubau Feuerwehrhaus

In der Gemeinderatssitzung vom 20.04.2010 wurde für das Projekt „Neubau Feuerwehrhaus“ ein eigener Ausschuss eingerichtet und wurde dabei aber auf die Namhaftmachung von Ersatzmitgliedern vergessen.

Von der ÖVP werden folgende Personen als Ersatzmitglieder namhaft gemacht –

1. Ersatz GV Haberl, 2. Ersatz GR Thaler, 3. Ersatz GR Mag. Glätzle und 4. Ersatz GR Gutjahr.

Von der SPÖ wird Herr GR Lobenwein und von den GRÜNEN wird Herr GR Amann als Ersatzmitglied namhaft gemacht. Die FPÖ kann leider kein Ersatzmitglied namhaft machen.

---

## **12. Tagesordnungspunkt**

### **Bericht des Bürgermeisters**

---

## **13. Tagesordnungspunkt**

### **Budgetüberschreitungen**

Der Obmann des Finanzausschusses hat die Budgetüberschreitungen vorgetragen.

Der Obmann des Finanzausschusses GV Geiler stellt den Antrag, für die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 32.843,40 die Bedeckung aus Rechnungsüberschuss und für die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 1.230.865,92 die Bedeckung aus div. Haushaltsstellen lt. Haushaltsüberwachungsliste vom 28.8.2012 zu beschließen. **Einstimmig.**

---